

## Gebiet Innere Medizin

### Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Infektiologie

(Infektiologe/Infektiologin)

### Weiterbildungsinhalte der Facharzt-Kompetenz

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
<b>Allgemeine Inhalte der Weiterbildung für Abschnitt B unter Berücksichtigung gebietspezifischer Ausprägung</b>			
<b>1</b>	<b>Gemeinsame Inhalte der Facharzt-Weiterbildungen im Gebiet Innere Medizin</b>		
<b>2</b>	<b>Übergreifende Inhalte im Gebiet Innere Medizin</b>		
3	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		
4		Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung	
5		Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen	
6		Begutachtung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit	
7		Begutachtung der Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsminderung	
8		Begutachtung der Pflegebedürftigkeit	
9		Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention	
10	Grundlagen der medikamentösen Tumorthherapie		
11		Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten	
12		Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende	
<b>13</b>	<b>Fachgebundene genetische Beratung</b>		
14	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen		
15	Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)		
16	Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests		
17		Erkennung fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen	
18		Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung	

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
<b>19 Notfall- und intensivmedizinische Maßnahmen im Gebiet Innere Medizin</b>			
20		Stufendiagnostik und Therapie bei akut einsetzenden Leitsymptomen, z. B. Dyspnoe, Thoraxschmerz, Bauchschmerz, passagere und persistierende Bewusstseinsstörungen, Fieber, Erbrechen, Durchfall	
21		Diagnostik und Therapie akuter und vital bedrohlicher Erkrankungen und Zustände, insbesondere	
22		- respiratorische Insuffizienz	
23		- Schock	
24		- kardiale Insuffizienz	
25		- akutes Nierenversagen	
26		- sonstiges Ein- und Mehrorganversagen	
27		- Koma und Delir	
28		- Sepsis	
29		- Intoxikationen	
30		Kardiopulmonale Reanimation	
31		Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen	
32		Analgesiedierung von intensivmedizinischen Patienten	
33		Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten einschließlich Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten	
34	Differenzierte Beatmungstechniken		
35		Therapie von Stoffwechsellentgleisungen	
36		Notfallsonographie	
37		Notfallbronchoskopie	
38		Passagere Schrittmacheranlage	
39		Punktions- und Katheterisierungstechniken, insbesondere	
40		- zentralvenöse Zugänge	
41		- arterielle Gefäßzugänge	
42		Endotracheale Intubation	
<b>43 Funktionelle Störungen im Gebiet Innere Medizin</b>			
44		Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder	
45	Krisenintervention unter Berücksichtigung psychosozialer Zusammenhänge		
<b>46 Diagnostische Verfahren im Gebiet Innere Medizin</b>			
47		Durchführung von ultraschallgestützten Punktionen bei Pleuraerguss und Aszites	
48		B-Modus-Sonographie der Schilddrüse	
49		Elektrokardiogramm	
50		Langzeit-Elektrokardiogramm	
51		Ergometrie	
52		Langzeitblutdruckmessung	

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
53		CW-, PW-, Duplex-, Farbduplex-Sonographie der Arterien und Venen	
54		B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen	
55		B-Modus-Sonographie des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren und ableitender Harnwege	400
56		Spirometrische Untersuchung der Lungenfunktion	
57		Indikationsstellung und Befundinterpretation von Röntgen-Thorax-Untersuchungen	
58	Differentialdiagnosen atopischer Erkrankungen		
<b>59 Therapeutische Verfahren im Gebiet Innere Medizin</b>			
60		Durchführung von Entlastungspunktionen und Drainagen bei Pleuraerguss und Aszites	
61		Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellen eines Ernährungsplans	
62		Infusionstherapie	
63		Transfusions- und Blutersatztherapie	
<b>64 Angiologische Basisbehandlung</b>			
65	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen		
66		Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen	
<b>67 Endokrinologische und diabetologische Basisbehandlung</b>			
68	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation endokriner Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen		
69		Internistische Basisbehandlung von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen	
70		Behandlung des Diabetes mellitus	
<b>71 Gastroenterologische Basisbehandlung</b>			
72	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege		
73		Internistische Basisbehandlung von Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege	
<b>74 Geriatrische Basisbehandlung</b>			
75	Spezielle geriatrische Behandlungsmöglichkeiten mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit		

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
76		Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalters einschließlich interdisziplinärer Aspekte bei Multimorbidität	
<b>77 Hämatologische und onkologische Basisbehandlung</b>			
78	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien		
79		Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien	
<b>80 Kardiologische Basisbehandlung</b>			
81	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs		
82		Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs	
<b>83 Nephrologische Basisbehandlung</b>			
84	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen		
85		Internistische Basisbehandlung von akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenale Komplikationen	
<b>86 Pneumologische Basisbehandlung</b>			
87	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinum, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen		
88		Internistische Basisbehandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinum, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogener Atmungsstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen	
89	Grundlagen allergologischer Erkrankungen		
<b>90 Rheumatologische Basisbehandlung</b>			
91	Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates		
92		Internistische Basisbehandlung von entzündlich-rheumatischen Systemerkrankungen sowie entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates	

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
93	<b>Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Innere Medizin und Infektiologie</b>		
<b>94 Infektionsprävention und Infektionsschutz</b>			
95	Individuelle und öffentliche Infektionsprävention, Prävention der Übertragung infektiöser Erreger		
96		Meldung und Dokumentation gemäß Infektionsschutzgesetz	
97		Planung und Durchführung von infektionsepidemiologischen Erhebungen, Präventionsmaßnahmen und Schulungen	
98		Impfprophylaxe einschließlich Impf-Empfehlungen und Impf-Pläne, aktive und passive Immunisierung	
99		Spezifische Impfberatung auf Grundlage der STIKO-Empfehlung	
<b>100 Nosokomiale Infektionen</b>			
101	Screening und Dekolonisation von Infektionserregern einschließlich multiresistenter Erreger		
102	Methoden, Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der molekularen Epidemiologie von nosokomialen Erregern		
103		Erkennung, Verfolgung und Unterbrechung von Infektionsketten bei nosokomialen Erregern	
104		Behandlung von Infektionen mit multiresistenten Erregern	
105		Behandlung von Infektionen mit hochresistenten Pathogenen	
<b>106 Infektionsdiagnostik</b>			
107	Pathomechanismen und Epidemiologie von Bakterien, Pilzen, Parasiten, Viren und anderen infektiösen Agenzien einschließlich ihres lokalisations- und erkrankungsspezifischen Erregerspektrums		
108	Testbedingungen, Validierung und Qualitätskriterien von Laborbefunden		
109		Differenzierung und Behandlung von Infektionen versus Kolonisation	
110	Erregerspezifische Prä- und Postanalytik		
111		Indikationsstellung zu diagnostischen und differentialdiagnostischen Verfahren sowie Auswahl geeigneter Untersuchungsmaterialien und deren Befundinterpretation	
112		Differentialdiagnostische Abklärung und therapeutisches Management von Patienten mit unklaren Entzündungskonstellationen	
113		Gewinnung von Proben von Körperflüssigkeiten und Geweben zur Erregerdiagnostik, auch mithilfe der Ultraschalltechnik	
114	Verfahren der mikrobiologischen und virologischen Diagnostik, insbesondere zur Identifizierung sowie Empfindlichkeitstestung		

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
115		Bewertung und Prozessoptimierung von Schnellverfahren der Erreger- und Entzündungsdiagnostik	
116		Indikationsstellung und Befundinterpretation von bildgebenden Verfahren bei Infektionskrankheiten	
117		Interpretation der spezifischen Resistenzmuster von multi-resistenten Erregern und daraus abgeleitete Behandlung	
<b>118 Antiinfektive Therapie</b>			
119	Pharmakologie, Pharmakokinetik und Pharmakodynamik, Wirkungsspektrum, Resistenzentwicklung, Nebenwirkungen und Interaktionen von Antiinfektiva		
120		Therapieempfehlung, Indikationsstellung sowie Auswahl, Dosierung, Therapiedauer und Applikation von Antiinfektiva	
121		Spezielle Therapieverfahren bei Infektionskrankheiten	
122		Indikationsstellung zur Messung von Antibiotikakonzentrationen zur Therapiesteuerung und deren Befundinterpretation	
123		Erstellung von Behandlungskonzepten unter Berücksichtigung von therapeutischem Drug Monitoring (TDM), insbesondere bei Patienten mit eingeschränkten Organfunktionen	
124		Interpretation von Resistenzstatistiken	
125	Grundlagen der in vitro-Empfindlichkeitsprüfung		
126		Indikationsstellung und spezifischer Einsatz von Reserveantibiotika	
127	Perioperative antibiotische Prophylaxe		
128		Mitwirkung bei der Erstellung von lokalen Empfehlungen zur prophylaktischen Verordnung von Antiinfektiva bei internistischen Erkrankungen und internistischen Eingriffen	
<b>129 Antibiotic Stewardship (ABS)</b>			
130	Prinzipien und Methoden von Antibiotic-Stewardship, Nebeneffekte der antiinfektiven Therapie und deren Prävention		
131		Erfassung und Bewertung des Antiinfektiva-Verbrauchs	
132		Anwendung der Empfehlungen zur Verordnung von Antiinfektiva	
133		Teilnahme am fachübergreifenden Antibiotic-Stewardship-Team	
134		Durchführung von ABS-Visiten	30
135		Durchführung von Punkt-Prävalenzerhebungen	
136		Erstellung von einrichtungsspezifischen Diagnostik- und Therapieempfehlungen anhand von Erreger- und Resistenzstatistiken	

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
137		Mitwirkung in klinikweiten Kommissionen zur Erstellung von Leitlinien zum Einsatz von Antiinfektiva	
<b>138 Infektiologische Notfälle</b>			
139	Akut lebensbedrohliche Infektionen und infektiologische Notfälle		
140		Beurteilung des Schweregrads von Infektionen	
141		Erkennung und Behandlung einschließlich Erstversorgung von Infektionen mit hoher Kontagiosität	
142		Interdisziplinäre Beratung und Behandlung bei lebensbedrohlichen Infektionen	30
143		Erkennung und Therapie der Sepsis und des septischen Schocks, auch in interdisziplinärer Zusammenarbeit	
<b>144 Systemische und Organ-Infektionen</b>			
145	Epidemiologie, Pathophysiologie, Prävention und Prognosebeurteilung von Infektionskrankheiten einschließlich auf den Menschen übertragbarer Zoonosen		
146	Einfluss des Lebensalters auf das Immunsystem und Infektionsrisiko		
147		Durchführung von infektiologischen Konsilen	400
148		Behandlung insbesondere schwerer und komplikativer Verläufe, auch in interdisziplinärer Zusammenarbeit, von	
149		- Blutstrominfektionen	
150		- Infektionen der Lunge, der Pleura und der oberen Atemwege	
151		- kardiovaskulären Infektionen	
152		- Harnwegs- und Niereninfektionen	
153		- abdominellen und gastrointestinalen Infektionen	
154		Mitbehandlung von schweren und komplikativen Verläufen	
155		- Infektionen des Nervensystems, parainfektiose neurologische Manifestationen	
156		- Infektionen der Knochen und Gelenke	
157		- Haut- und Weichgewebeinfektionen	
158		- Postoperative Wundinfektion	
159		- Fremdkörper-assoziierte Infektionen	
<b>160 Fieber unklarer Genese</b>			
161	Spezielle Pathophysiologie von Inflammation und Fieber		
162	Spezielle Epidemiologie von Fieber unklarer Genese in verschiedenen Patientengruppen		
163		Differentialdiagnose und Behandlung bei unklarem Fieber	

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
<b>164 Besondere Fragestellungen der Infektiologie</b>			
165	Indikationen und Limitationen einer ambulanten parenteralen Therapie mit Antiinfektiva (APAT)		
166		Behandlung ambulant erworbener und nosokomialer System- und Organinfektionen bei schweren Verläufen	
167		Mitbehandlung von intensivpflichtigen Patienten mit schweren Infektionskrankheiten einschließlich Sepsis und septischem Schock	
168		Behandlung von besonderen Infektionen	20
169		- Mykobakteriosen	
170		- Pilzinfektionen	
171		- parasitäre Erkrankungen	
<b>172 Chronische Infektionen</b>			
173		Langzeitbehandlung von Patienten mit chronischen Infektionen, insbesondere	20
174		- HIV-Infektion	
175		- chronische Virushepatitis	
176		Suppressionstherapie bei nicht kurativ behandelbaren Organinfektionen	
<b>177 Infektionsepidemiologie und Ausbruchmanagement, einschließlich Pandemien</b>			
178	Spezielle Epidemiologie, Dynamik und Übertragungsmechanismen von Infektionskrankheiten		
179	Charakteristika von Epidemien und Pandemien sowie Maßnahmen zu deren Kontrolle		
180	Prinzipien und Methoden von Public Health bezüglich Infektionskrankheiten		
181	Bedeutung von Global Health und des Klimawandels hinsichtlich der Verbreitung von Infektionskrankheiten		
182		Management von Ausbruchssituationen	
183		Mitwirkung bei der Erstellung und Umsetzung von Plänen zur Kontrolle von einrichtungsbezogenen Infektionsausbrüchen	
184		Interdisziplinäre Beratung und Kooperation insbesondere mit	
185		- Öffentlichem Gesundheitswesen	
186		- Hygiene- und Umweltmedizin	
187		- Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	
<b>188 Seltene Infektionskrankheiten</b>			
189	Erreger und Toxine als Biowaffen		
190	Seltene einheimische und nicht einheimische Infektionskrankheiten wie M. Whipple, Echinokokkose, Creutzfeld-Jakob-Krankheit, Chagas-Erkrankung, Leishmaniose, Zoonosen		
<b>191 Infektionen bei besonderen Patientengruppen</b>			
192	Besonderheiten bei Infektionen von geriatrischen Patienten		
193	Infektionen während der Schwangerschaft		

Zeilen Nr.	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl
194		Mitbehandlung bei komplizierten Infektionen von Patienten mit chronischen Erkrankungen wie Diabetes, Nieren-, Leberinsuffizienz	
195	Infektionen bei Fernreisenden einschließlich Prävention		
196	Infektionen bei Tropenrückkehrern		
197		Behandlung von Fieber nach Tropenaufenthalt	
198	Sexuell übertragbare Infektionen (STI)		
199	Spezielle Pathophysiologie und Infektionsrisiken bei angeborenen, erworbenen und medikamentös induzierten Immundefizienzen		
200		Prophylaxe und Prävention von häufigen und opportunistischen Infektionskrankheiten je nach Art und Schweregrad der Immundefizienz	
201		Behandlung komplizierter Infektionen einschließlich opportunistischer Infektionen im Rahmen einer Immundefizienz	30

Vorläufiger Beratungsstand SKO WB 08/09/02.2021